

Überschüsse

Bei dauerhafter Überzahlung oder Beendigung des Programms wird der finanzielle Überschuss dem allgemeinen Budget der Missionsstation (MSP) in Pucallpa, Peru zukommen.



Spenden aus der Schweiz

IBAN: CH97 0900 0000 9001 3366 5

SWIFT/BIC: POFICHBEXXX

Empfänger: Verein *indicamino*

Projektbezeichnung und -code:

IBIENA (PP-006)

Spenden an *indicamino* sind in der Schweiz steuerbefreit. Herzlichen Dank für deine Unterstützung!



Gütesiegel für umfassende
Qualität in der christlichen
Nonprofit-Arbeit

Spenden aus Deutschland

IBAN: DE71 3846 2135 2202 7000 15

SWIFT/BIC: GENODED1WIL

Empfänger: Forum Wiedenest e.V.

Zweck: 65015 – *indicamino*: IBIENA (PP-006)



SPENDEN

indicamino
Mission fördern
Gemeinde stärken
Menschen ermutigen



MISSION FÖRDERN · GEMEINDE STÄRKEN · MENSCHEN ERMUTIGEN



indicamino
Mission fördern
Gemeinde stärken
Menschen ermutigen

Toggenburgerstr. 135 | CH-9500 Wil

Telefon +41 (0)71 888 31 44

info@indicamino.org | www.indicamino.org

PP-006

BIBELSCHULE IBIENA

Peru

Die Bibelschule IBIENA in Pucallpa, Peru unterrichtet indigene Studenten und ihre Ehefrauen aus dem ganzen Amazonasgebiet. In verschiedenen Stufen (Klassen) werden die Studierenden unterrichtet, und dadurch befähigt, in ihrem Wohngebiet Prediger oder Missionare zu werden.



Ziel des Projekts

Indigene Christen werden im Wort Gottes gelehrt und geschult und so befähigt, das Evangelium weiter zu verbreiten. Das Ziel ist, dass in lebendigen einheimischen Gemeinden, Gottes Wort gepredigt wird, Menschen Busse tun und in ihrem Glauben wachsen können. Die Ehefrauen bekommen ebenfalls biblischen Unterricht, damit sie ihre Männer in der Leitungsaufgabe unterstützen können.

Die Bibelschule ist ein zentraler Bestandteil, um fähige Leiter im Reich Gottes auszubilden. Im Amazonas Tiefland gibt es nur wenige Bibelschulen die einen Unterricht für verschiedene Sprachgruppen und auf dem Bildungsniveau von indigenen Bibelschüler anbieten.



Umsetzung

Es finden zwei Unterrichtsblöcke pro Jahr statt. Der erste von März bis Juli, der zweite von Juli bis November. Die Studenten reisen aus ihren Dörfern nach Pucallpa und wohnen für die Zeit der Bibelschule zusammen mit ihren Ehefrauen und kleineren Kindern auf der Missionsstation.



Finanzierung

Die indigenen Bibelschüler haben meist nur bedingt finanzielle Einkünfte und somit ist es für sie unmöglich die gesamten Bibelschul-kosten alleine zu tragen.

Um sie aber nicht ganz aus der finanziellen Verantwortung zu nehmen, bezahlen sie eine Einschreibegebühr und einen Anteil ihrer Anreise selbst. Die restlichen Kosten werden durch *indicamino* gedeckt.